



**Mitgliederversammlung  
am 15.02. um 19.00 Uhr in Münchweiler**

Im Anschluss an die Mitgliederversammlung stellen wir die **Ergebnisse und Erfahrungen aus den Direktsaatversuchen des EIP-Projektes „Regenerativer Pflanzenbau“** vor und wollen diese im Erfahrungsaustausch diskutieren.

**Urlaub der Berater**

|                  |                 |
|------------------|-----------------|
| Achim Schröer    | 8.-12. Februar  |
| Knut Behrens     | 9.-13. Februar  |
| Norbert Rothhaar | 18.-25. Februar |

**Stoffstrombilanz - Infoabend am 21.02**

Am 21.02. bieten wir um 19.30 Uhr einen Online - Info-Abend zu Fragen zur Stoffstrombilanz an. Achim Schröer wird dabei die vorab eingegangenen Fragen beantworten. **Senden Sie bitte Ihre Fragen vorab an [Info@br-ackerbau.de](mailto:Info@br-ackerbau.de), Stichwort „Stoffstrombilanz“.**

**Neues zum Pflanzenschutz im Getreide 2024**

„Neue“ Produkte im Pflanzenschutz bedeutet momentan, dass vorwiegend **alte, bewährte Wirkstoffe** aus den verschiedensten Gründen in „neuer“ Formulierung (Bsp. Prothioconazole ca.40 verschiedene Produkte, die sich aber von den Zulassungen unterscheiden können) angeboten werden. Außerdem werden verschiedene Pack's nur über einzelne Handelshäuser angeboten und hier nicht im Detail besprochen. Wir befinden uns aber in einem Umbruch und viele Azole bzw. azolhaltige Produkte haben und werden die Zulassung verlieren.

**Neue Getreidefungizide:**

**Delaro forte (Bayer)** Diese neue Wirkstoffkombination enthält Prothioconazol, Spiroxamine u. Trifloxystrobin in einer Leafshield-formulierung und ist mit 1,5 l/ha gegen ein breites Wirkungsspektrum von Blattkrankheiten in WW, WG, WR u. Triticale zuge-

lassen, ähnlich wie Input Classic+ Strobi. Schwerpunkt ist vorrangig das frühe Segment in Wintergerste mit Netzflecken und Rynchosporium und der Roggen.

**Amistar Max (Syngenta)** Fertigformulierung mit 93,5 g/ha Azoxystrobin u.500 g/l Folpet formuliert. Schwerpunkt als Mischpartner (mit Prothioconazol) in Wintergerste mit 1,5 l/ha gegen Krankheiten inkl. Ramularia u. Weizen (Septoria, Roste), Resistenzmanagement! Die Zulassung wird zeitnah erwartet.

**Cerok (Adama) und Flexure (Life Scientific)** sind Wirkstoffkombinationen (Prothioconazol+ Spiroxamine) und entsprechen Input Classic, haben aber zusätzlich eine Haferzulassung.

**Panorama (Plantan)** enthält 250 g/l Prothioconazol+90 g/l Metconazol. Breite Zulassung in WW, WG, WR, WTR, Dinkel sowie SW, SR, SG, STR. Schwerpunkt Septoria, Roste, Fusarium und Rhynchosporium.

**Tomec (Life Scientific)** enthält 200 g/l Pyraclostrobin wie Comet, hat aber auch eine Zulassung in Hafer.

**Neue Getreideherbizide:**

**Gentis (Adama)** enthält 90g/l Fluxypyr+360g/l 2,4 D. Zugelassene Aufwandmenge 1,25 l/ha in Winter u. Sommergetreide (kein Durum u. Dinkel) gegen zweikeimbl. Unkräuter von BBCH 13- 31. Das bekannte Wirkungsspektrum von Starane wird durch den Wuchsstoff gegen Ausfallraps, Senf, Melde, Kornblume, Distel u. andere erweitert.

**Altivate (Helm AG)** enthält den Sulfonylharnstoff Mesosulfuron u.den Safener Mefenpyr. Zulassung gegen Windhalm u. Rispengras mit 0,15 kg/ha+0,6 l/ha Oliwar und mit 0,25 l/ha+1,0 l/ha FHS gegen Flughäfer, Weidelgräser u. Ackerfuchsschwanz. Gräserwirkung wie Niantic, die Wirkung gegen Unkräuter ist gering. Vorteil: Einsatz auf drainierten Flächen vor dem 16. März möglich.

**Zeppos Pack (Plantan)** enthält 30g/kg Mesosulfuron, 6 g/kg Iodosulfuron u. 90 g/kg Mefenpyr (Safener), vergleichbar mit Atlantis OD oder Niantic, wird im Pack mit FHS angeboten.

**Neue Wachstumsregler:**

**Stemper 175 g/l (Adama), Modolan DC 250 g/l**

und **Terplex** 200g/l (Plantan) sind weitere Trinexapac (Moddus) -Formulierungen, von denen es mittlerweile weit über 20 Zulassungen gibt. Zu beachten sind im Einzelfall immer die unterschiedlichen Aufwandmengen und Zulassungen. *Alle Angaben ohne Gewähr!*

### Herbizidempfehlungen Getreide, Frühjahr 2024

Im Herbst waren die Bedingungen für Herbizidbehandlungen nur bis Mitte Oktober gut. Andauernde Niederschläge haben dann weitere Behandlungen vielfach unmöglich gemacht. Endgültig können Wirkung und ev. Schäden erst zu Beginn der Vegetation im Frühjahr beurteilt werden.

Eine **zeitige Frühjahrsbehandlung** (Befahrbarkeit, ev. Drainageauflagen beachten!) ist gerade auf **bisher unbehandelten AFU-Flächen unverzichtbar (Herbizid vor Dünger!)**. Auf Resistenzstandorten werden **nur noch Teilwirkungen erzielt!**

“Leichte“ Nachfröste beeinträchtigen die Wirkung nicht. Bei **starkem Ungrasbesatz** ist die **Wirkung sicherer**, wenn die **Gräserherbizide vorgelegt** werden und die Restverunkrautung dann ev. später bekämpft wird. Bei der Herbizidwahl muss, um weiteren Resistenzen vorzubeugen, dann ein **konsequenter Wirkstoffwechsel über die Fruchtfolge** (Herbst u. Frühjahr) erfolgen und ein möglichst hoher Wirkungsgrad (**Applikationstechnik, Luftfeuchte, Additive** etc.) angestrebt werden.

#### Ackerfuchsschwanzbekämpfung:

Der Ackerfuchsschwanz ist das wichtigste Ungras in unserem Beratungsgebiet und verursacht schon bei geringem Auftreten hohe Ertragsverluste. Wir haben **momentan** noch potente Mittel zur Verfügung, die es **zu schützen** gilt. Für **Aufwandmengenreduzierungen** gibt es keine Spielräume, **hohe Wirkungsgrade** sind Pflicht!

In der **Wintergerste** ist bei AFU **Axial 50 (+Additiv)** mit **1,2 l/ha ohne weiteren Mischpartner** erste Wahl. Als Mischpartner (bei schwachem Gräserbesatz) kommen schwerpunktmäßig je nach zu bekämpfenden Unkräutern **Biathlon 4D** 70 g/ha, **Zypar** 0,75-1 l/ha, **Omnera LQM** 1,0 l/ha oder **Saracen delta** 0,1 l/ha in Frage. Wirkungssicherer ist ein **möglichst früher Axialeinsatz solo**. Unkräuter

werden dann je nach Unkrautspektrum nachbehandelt. Bei **schwachem** Besatz und noch ausreichender Wirkung können auch noch chlortoluronhaltige Produkte (z. Bsp. **Lentipur 700 3,0** l/ha) mit gleichen Mischpartnern eingesetzt werden. Weitere Mischpartner zu CTU gegen Unkräuter (Bsp.: 40-50 g/ha **Artus** bzw. 35 g/ha **Dirigent SX+ Primus Perfect** 100 ml/ha, **Saracen Max** 25 g/ha, **Pointer plus** 50g/ha oder der **Pixie Pack 0,1+1,0** l/ha (Ehrenpreis, Taubnessel, Stiefmütterchen)

#### Windhalmbekämpfung Wintergerste:

Nachbehandlungen in der **Wintergerste** können mit **Axial 50** 0,9 l/ha durchgeführt werden, bei **Komplettbehandlungen** sind die bei der Ackerfuchsschwanzbekämpfung genannten Produkte als Mischpartner zu **Axial 50** oder **Axial Komplett** 1,0 l/ha (Lücke Ehrenpreis, Stiefmütterchen, Taubnessel) empfehlenswert.

Der Winterroggen reagiert im Frühjahr oft **empfindlich** auf Gräserherbizide. **Relativ gut verträglich** ist **Broadway plus** 50-60 g/ha. Weiterhin sind **Atlantis flex** 200 g/ha, **Avoxa** 1,8 l/ha, **Axial** 1,2 l/ha, **Sword 240 EC** 0,25 l/ha oder **Traxos** 1,2 l/ha gegen AFU u. Windhalm möglich. Auf diese Produkte kann der Roggen aber bei **nicht optimalen** Bedingungen empfindlich reagieren. Gegen Windhalm können noch zusätzlich **Husar plus** 0,2 l/ha + 1,0 l/ha **Mero** und **Attribut** 60 g/ha eingesetzt werden. **Concert SX** mit 150 g/ha ist eine etwas preiswertere Alternative, bringt aber beim Windhalm (und Klette) **nicht immer** die benötigten **hohen Wirkungsgrade**.

In Winterweizen und Triticale liegt der Schwerpunkt beim AFU auf den blattaktiven Sulfonylharnstoffen (ALS-Hemmer), welche möglichst früh, aber nicht vor stärkeren Nachfrösten eingesetzt werden dürfen (Aufhellung, Einkürzung!). **Incelo Komplett** (0,3 kg/ha Incelo+FHS+ 0,1 l/ha Husar OD) ist eine starke Lösung. Bei **extremem** Ackerfuchsschwanzbesatz müssen **330 g Atlantis flex+FHS** (ev. zusätzlich noch 20-30 l/ha AHL oder 10 kg/ha SSA zur Wirkungsabsicherung) eingesetzt werden.

**Broadway plus** ist mit 60 g/ha + 1,0 l/ha FHS eine gute Komplettlösung gegen Gräser und Unkräuter, erreicht aber bei **starkem Besatz**

nicht ganz die Wirkungsgrade von **Atlantis flex 200-330 g/ha**

**Avoxa** 1,8 l/ha dürfte in der Gräserwirkung etwas stabiler als **Broadway** sein. Auch das **Triathlon OD** der RWZ (**Atlantis OD** 1,0 l/ha+**Biathlon 4D** 70 g/ha) haben eine ähnlich gute Breitenwirkung und wirken (noch) gegen Ackerfuchsschwanz und Unkräuter sehr gut.

Bei **spät** gesättem Weizen, wenn der **AFU maximal im 2-3 Blattstadium** ist, kann bei guter Bodenfeuchte auch 100 g/ha **Attribut** (+Mischpartner) eingesetzt werden. Produkte auf CTU-Basis (**Toluron 700**, **Lentipur 700 etc.**) sollten nur bei schwachem Besatz verwendet werden und wirken nicht immer sicher. Mögliche Mischpartner zu **Atlantis flex**, **Attribut** und CTU sind je nach Verunkrautung auszuwählen.

In engen Weizenfruchtfolgen **ohne FOP-Resistenz** sind **alternativ** zu den Sulfonylharnstoffen gegen AFU ab dem 2-3 Blattstadium auch **Traxos** 1,2 l/ha oder **Sword** 0,25 l/ha als Gräsermischpartner einzuplanen, um die Wirksamkeit der Sulfonylharnstoffe zu erhalten. **Windhalm** wird bei allen genannten Gräserprodukten (oft niedrigere Aufwandmengen) mit-erfasst. Zusätzlich ist **Husar plus** 0,2 l/ha+1,0 l/ha **Mero**, das auch gut gegen die einj.Rispe wirkt, empfehlenswert.

Auf Standorten mit beginnenden Sulfonyl- oder FOP-Resistenzen kann der Zusatz von 2,5-3,0 l/ha CTU, falls die Auflagen dies erlauben, die Wirkung zusätzlich absichern. Bei CTU ist die Sortenverträglichkeit im WW beachten.

### Trespen- und Queckenunterdrückung im Weizen:

Hier sind 100 g/ha **Attribut** (+Additiv) möglich. Eine Splittingbehandlung (jeweils halbe Aufwandmenge) im Abstand von 10-12 Tagen erhöht nochmals die Wirkungssicherheit (Trespe). Kein **Nachbau von Raps** und **zweikeimblättrigen Zwischenfrüchten**. Nur gegen Trespen können zur Unterdrückung auch **Atlantis flex** mit 265-330 g/ha+FHS (+30 l/ha AHL), **Avoxa** 1,8 l/ha und **Broadway** mit 220-275 g/ha+FHS eingesetzt werden.

Bei der Roggentrespe reichen auch geringere Aufwandmengen. Eine Randbehandlung verhindert das Einwandern der Trespen in den Bestand.

### Weidelgrasbekämpfung:

Regional werden Weidelgräser immer mehr zum

Problem - erste Resistenzen gegen ASL-Hemmer (Sulfonylharnstoffe) und FOP's werden beobachtet! Grundsätzlich erfassen die Ackerfuchsschwanzprodukte wie 1,2 l/ha **Axial**, 1,2 l/ha **Traxos**, 0,25 l/ha **Sword 240 EC**, 270 g/ha **Atlantis flex**+FHS, 200 ml/ha **Husar plus**+**Mero**, **Avoxa** 1,8 l/ha, **Incelo Komplet** 0,3+0,1 l/ha +**Biopower** 1,0 l/ha (stärkste Wirkung!) und 62,5 g/ha **Broadway plus**+FHS auch die Weidelgräser.

### Flughaferbekämpfung:

In der Sommergerste bleibt 0,9 l/ha **Axial 50** als Spezialprodukt. **Husar plus** hat auch eine Zulassung gegen Flughafer und wirkt noch besser als **Husar OD**. Im Winterweizen läuft Flughafer nur in lückigen Beständen auf, hier können zusätzlich zu den genannten Produkten 200g /ha **Atlantis flex**+FHS, 220 g/ha **Broadway** +FHS, 1,8 l/ha **Avoxa**, 0,25 l/ha **Sword 240 EC** oder 1,2 l/ha **Traxos** eingesetzt werden.

### Achtung:

**Bitte vor Einsatz der Produkte die Gebrauchsanweisung bezüglich Aufwandmengen, empfohlenen Mischpartnern, Drainageauflagen, zugelassenen Kulturen sowie Abstands- und Nachbauauflagen (Zwischenfrüchte!., Raps, Zuckerrüben) durchlesen! Dies gilt insbesondere für Sulfonylharnstoffe wie Husar, Atlantis flex, Attribut, Metsulfuron-Produkte (Gropper etc.) u.a. Im Zweifel fragen Sie uns! Alle Angaben ohne Gewähr!**

### **Zuflug Rapsschädlinge**

Die Rapsschädlinge werden in der nächsten **Schönwetterperiode** mit Tagestemperaturen von **10-12 Grad** aus ihren Winterquartieren starten. **Die ersten großen Rapsstängelrüssler haben bereits die Gelbschale gefunden!**

Um den richtigen Bekämpfungstermin nicht zu verpassen, müssen die Gelbschalen frühzeitig in die Rapsfelder gestellt werden. **Alte, ausgebleichte Gelbschalen lassen in der Fängigkeit stark nach und liefern keine korrekten Zahlen.**

Eine sichere Ansprache der Schädlinge ist Voraussetzung für die Terminierung der Bekämpfungsmaßnahme. Nicht alle Insekten die in die Gelbschale fliegen, sind Schädlinge! Viele Smartphones verfügen heute über gute Linsen in

der Kamera, so dass neben der Lupe auch diese Geräte bei der Bestimmung der Schädlinge nützlich sind

Bestes **Erkennungs- bzw. Unterscheidungsmerkmal** sind die **Füße**.

Der **große Rapsstängelrüssler** und der **gefleckte Kohltriebrüssler** sind die wichtigsten Rapschädlinge. Allerdings ist die Schadwirkung der beiden recht unterschiedlich.

Der **große Rapsstängelrüssler hat schwarze Füße!** Er überwintert auf den Rapsflächen vom Vorjahr und beginnt von dort aus die Besiedlung der diesjährigen Rapsflächen. Er beginnt bereits **kurz nach dem Zuflug** mit der Eiablage. Die Schadwirkung ist hoch, daher gilt hier ein Bekämpfungsrichtwert von **5 Tieren / Gelbschale** in 3 Tagen. Nach Überschreiten der Schwelle sollte binnen weniger Tage behandelt werden (*Sofern befahrbar!*).

Der **gefleckte Kohltriebrüssler hat rot-braune Füße und einen hellen Fleck auf dem Rücken!** Er überwintert unter Hecken und Büschen, daher spielen die Standorte der Rapsflächen vom vergangenen Jahr keine Rolle. Er macht einen **12-14** täglichen Reifungsfraß durch, bevor er mit der Eiablage beginnt. Daher gelten hier **15 Tiere/Gelbschale** in 3 Tagen als Bekämpfungsrichtwert. Die **Schadwirkung** ist deutlich kleiner als beim großen Rapsstängelrüssler. Eine Bekämpfung kann deutlich später stattfinden (binnen 10 Tagen) als beim großen Rapsstängelrüssler. Da die Wirkung der zum Einsatz kommenden Pyrethroide nur wenige Tage anhält, sollte mit der Bekämpfung nicht zu früh begonnen werden, um evtl. noch zufliegende Tiere zu erfassen.

#### Aufbrauchfristen wichtiger PS-Mittel 2024/25

Countdown (24.3.24),

Aabetan Tandem (30.6.24)

Lamdex forte, Hunter WG, Lambda WG (alle 30.6.24)

S-Metolachlor haltige Mittel: Bsp. Gardo Gold, Dual Gold u.a. (23.7.24)

Cantus Gold (31.7.24),

Wirkstoff Triflusalufuron, Bsp. Debut, Debut Duo Aktive u.a. (20.8.2024)

Circuit SyncTec, Colzor SyncTec, Tribeca SyncTec (alle 14.1.25)

(Kein Anspruch auf Vollständigkeit!)

#### Andüngung des Winterrapses

Stark zurückgefrorene Winterrapsbestände mit hohem Blattverlust sollten bei der Andüngung einen Teil schnell verfügbaren Stickstoff in Form von Nitrat erhalten, um eine zügige Blattneubildung zu ermöglichen. In Beständen, in denen eine Düngung mit Alzon neoN geplant ist, sollte eine Teilung der Gabe erwogen werden. Die Vorlage kann dann mit KAS oder ASS erfolgen.

Berücksichtigen Sie bitte eine rechtzeitige **Schwefelversorgung**, ggf. auch solo mit 2 dt/ha Kieserit.

Die erste Zugabe von **Bor** sollte ebenfalls rechtzeitig erfolgen.

#### Vorträge des Pflanzenschutztages

Die Vortragsfolien des Pflanzenschutztages finden Sie in Kürze auf unserer Homepage.

Wer noch keinen Zugang hat, melde sich bitte bei uns.

#### Kontrollieren Sie Ihre Sommergerste auf Auswinterungsschäden

Einige im Herbst ausgesäten Braugerstenbestände haben durch die Niederschläge nach vorhergehendem Einsatz von Bodenherbiziden und nachfolgendem Frost erheblich gelitten und müssen umgebrochen werden.



*Mit Freundlichem Gruß,  
Knut Behrens, Norbert Rothhaar,  
Achim Schröer, Maximilian Stork,*

## Einsatzmöglichkeiten ausgewählter Glyphosathaltiger Produkte

| Mittel:<br>zugelassen bis                                                              | Glyphosatgehalt<br>in g je l/kg | Ackerbaukulturen (l/kg je ha)                  |                                                             |                                       | sonstige                           |                                                             | Saum (m)<br>90 %<br>Düse | Auflage<br>NT307-90 und<br>NT308?<br>(Stand 15. Jan<br>24) |
|----------------------------------------------------------------------------------------|---------------------------------|------------------------------------------------|-------------------------------------------------------------|---------------------------------------|------------------------------------|-------------------------------------------------------------|--------------------------|------------------------------------------------------------|
|                                                                                        |                                 | n. d. Ernte<br>n. d. Wieder-<br>ergrünen       | v. d. Auflaufen,<br>bis 5 Tage<br>n. d. Saat;<br>außer Raps | bis 2 Tage v.<br>d. Saat              | Grünland-<br>erneuerung<br>(VV549) | Stilllegung zur<br>Wieder-<br>inkultur-<br>nahme<br>(VV549) |                          |                                                            |
| Kyleo <sup>1,2</sup><br>31.12.2024                                                     | 240                             | 5 l<br>20 m,<br>Wartezeiten!                   | –                                                           | 5 l<br>20 m,<br>Wartezeiten!          | –                                  | –                                                           | 5                        | nein                                                       |
| Amega 360/ Nufosate/ Clinic<br>TF<br>15.12.2024                                        | 360                             | 5 l<br>10 m                                    | 3 l<br>Mais u.<br>Zuckerrüben                               | –                                     | 4 l<br>5 m                         | 5 l<br>10 m                                                 | 0                        | nein                                                       |
| Boom efekt<br>15.12.2024                                                               | 360                             | 5 l<br>10 m                                    | –                                                           | –                                     | –                                  | –                                                           | 0                        | nein                                                       |
| Durano TF/ Rosate 360 TF/<br>Landmaster TF 15.12.2024                                  | 360                             | 5 l<br>20 m                                    | –                                                           | 3 l<br>Mais u.<br>Zuckerrüben         | 4 l<br>10 m                        | 5 l<br>20 m                                                 | 0                        | ja                                                         |
| ALEKTO TF<br>15.12.2024                                                                | 360                             | 5 l<br>20 m                                    | –                                                           | –                                     | 5 l<br>20 m                        | –                                                           | –                        | ja                                                         |
| Plantaclean Label XL/<br>Barclay Gallup Biograde 360<br>15.12.2024                     | 360                             | 5 l                                            | –                                                           | –                                     | 4 l <sup>3</sup>                   | 5 l                                                         | 0                        | nein                                                       |
| Taifun forte/<br>Profi 360 TF<br>15.12.2024                                            | 360                             | 5 l<br>mind. 10 Tage<br>v. Bodenbearb. 20<br>m | –                                                           | 5 l<br>Mais u.<br>Zuckerrüben 20<br>m | –                                  | 5 l<br>20 m                                                 | 0                        | ja                                                         |
| Touchdown Quattro<br>31.12.2026                                                        | 360                             | 5 l<br>10 m                                    | –                                                           | 3 l<br>Mais u.<br>Zuckerrüben         | –                                  | –                                                           | 0                        | nein                                                       |
| Alekto Plus TF/ Helosate 450<br>TF<br>15.12.2024                                       | 450                             | 4 l<br>bis 4 Tage v. d.<br>Saat<br>20m         | –                                                           | –                                     | 4 l<br>20m                         | –                                                           | 0                        | ja                                                         |
| Barclay Gallup Biograde 450<br>15.12.2024                                              | 450                             | 4 l<br>10m                                     | –                                                           | –                                     | –                                  | 4 l<br>10m                                                  | –                        | nein                                                       |
| Dominator 480 TF/<br>Landmaster Supreme 480<br>TF/ Rosate Supreme 480 TF<br>15.12.2024 | 480                             | 3,75 l<br>20 m                                 | 3,75 l<br>20 m                                              | 2,25 l                                | 3 l<br>14 Tage<br>10 m             | 3,75 l<br>20 m                                              | 0                        | ja                                                         |
| Roundup Power<br>Flex<br>15.12.2024                                                    | 480                             | 3,75 l<br>10m                                  | 3,75 l<br>10m                                               | 3,75 l<br>10 m                        | 3,75 l<br>10 m                     | 3,75 l<br>10 m                                              | 0                        | nein                                                       |
| Glyfos Dakar<br>15.12.2024                                                             | 680                             | –                                              | –                                                           | –                                     | 2,12 kg<br>10 m                    | –                                                           | 0                        | nein                                                       |
| Roundup Rekord<br>31.12.2024                                                           | 720                             | 2,5 kg<br>10 m                                 | 2,5 kg vor dem<br>Auflaufen 10 m                            | 2,5 kg<br>10 m                        | 2,5 kg<br>10 m                     | 2,5 kg<br>10 m                                              | 0                        | nein                                                       |

Quelle: LWK NRW